

Inhalt

Vorwort.....	5
Einleitung	7
1. Karl May, sein Werk und die dynamische Typologie des Enneagramms	10
2. Karl May im Spiegel der Genielehre	22
3. Die narzißtische Selbstwertproblematik Karl Mays.....	34
3.1. Die narzißtische Selbstwertproblematik	34
3.2. Karl May, sein Werk und die Selbstwertproblematik	46
3.3. Das ungespiegelte Kind - autobiographische Notizen	63
4. Die drei ersten Bände des Orientromanzyklus im Spiegel der Analytischen Psychologie	74
4.1. Die Analytische Psychologie als Interpretationsinstrumentarium	74
4.2. Das Werk Karl Mays als Traum	77
4.2.1. Zur aktuellen Situation Karl Mays während der Abfassung der Texte für die ersten drei Bände des Orientromanzyklus.	85
4.3.1. Die Figuren der ersten drei Bände des Orientromanzyklus als Traumfiguren	86
4.3.2. Zusammenfassung.....	228
4.3.3. Bericht innerseelischer Entwicklungen	237
4.3.4. Der Umgang mit den Widersachern.....	239
4.3.5. Schwanken zwischen Grandiosität und Depression	240

5.	Versuch der Autotherapie.....	269
6.	Fazit.....	278
	Literaturverzeichnis.....	280
	a. Primärliteratur.....	280
	b. Sekundärliteratur.....	280
	Figurenindex.....	291